

BDG

MITTEILUNGEN



DES
BUNDES DEUTSCHER GEBRAUCHSGRAPHIKER E.V.

SCHRIFTFLEITUNG DER BDG-MITTEILUNGEN GERHARD MARGGRAFF
GESCHÄFTSSTELLE DER BUNDESLEITUNG BERLIN SW 11, HALLESCHES UFER 11

FRANKFURTER „SOMMERNEUHEITEN“ IN GEBRAUCHSGRAPHIK

FRANCFORT “SUMMER NOVELTIES“ IN COMMERCIAL ART

Es gab eine Zeit, in der die Gebrauchsgraphik der Stadt Frankfurt a. M. überaus gut und originell gestaltet war — diese Zeit ist tot, und nichts zeigt betrüblicher das gesunkene Niveau der Amtsgraphik dieser Stadt, als die reichlich und mannigfaltig genug erschienenen Werbemittel für das Goethe-Jahr. Eine rühmliche Ausnahme unter den amtlichen und halbamt-

There was once a time when the municipal graphic art of Frankfort-on-the-Main was good and original to a degree—these days are dead and nothing proclaims more clearly the fallen artistic fortunes of municipal art in this town than the propaganda for the Goethe-Year. It makes up in quantity and variety what it lacks in quality. Among this mass

**ORIGINALITÄT
NICHT NACHAHMUNG**

**IST DAS WESEN JEDER
ERFOLGREICHEN WERBUNG!**

Wollen Sie Entwürfe, die Ihnen tatsächlich von Nutzen sind, dann wenden Sie sich an die durch reiche praktische Erfahrungen geschulten Mitglieder des BDG.

Auskunft für den Bund deutscher Gebrauchsgraphiker BDG (Gruppe Rhein-Main) erteilt Albert Windisch, Frankfurt a. M., Am Dornbusch 9, Fernsprecher 58204.

bittrof